

- 2) s. EA V 2, 1126 (Nr. 893) - Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch Be-
at II. Zurlauben vertreten - sowie Zurlaubiana AH 83/20 spez. auch Anm.
1
- 3) s. EA V 2, 1125 a
- 4) s. ebenda V 2, 1124 (Nr. 892). Stadt und Amt Zug war wiederum nicht
durch Beat II. Zurlauben vertreten.
- 5) s. ebenda 1129 b

Original, Siegel flachgedrückt
AH 138, 296-297 - Blatt 297^r leer

[1660?]

A

RECHNUNG, AUSGESTELLT VON KÜFER MICHAEL FALK [IN BADEN] ZUHAN-
DEN DES LANDVOGTS [DASELBST, HEINRICH II. ZURLAUBEN]

	R	ss
<i>"Jtem wass Jch um Herr Lantvogt verdienet hân</i>		
<i>Erstlich ein fas gessinet und gefült und in dem Keller</i>		
<i>dohn ist der lohn</i>		10
<i>Mehr 4 vol fas in dem Keller don</i>		12
<i>Mehr ein Ross Melcher und ein Kübel Und ein gelten</i>		
<i>gmacht Kostet alles</i>		33
<i>Mehr ein fäslid inbunden ist dar vom</i>		4
<i>Und 9 Reiff an geleidt Kostet einer 1 ss dueh alles</i>		9
<i>Jtem selb ander auf dem herps[t] bunden ist beiden lohn</i>		30
<i>Und 2 fas bunden an beide Reiff geleit 34 Kostet einer</i>		
<i>4 ss duet alles</i>	2	36
<i>Und 6 Reiff bandt Kostet einer 5 ss dut</i>		30
<i>Mehr ein seindt bunden und 6 Reiff an geleidt Kostet</i>		
<i>einer 2 Krützer duet</i>		4½
<i>Mehr 2 brentlin gmacht Kostet beide</i>		10
<i>Mehr ein Essig fesslin gmacht kostet</i>		30
<i>Mehr 2 seindlih gmacht zu dem weillt Brett Kostet beide</i>	1	10
<i>Mehr 2 bulffer fesslin gmacht Kostet beide</i>		40
<i>Mehr ein fürfass ein bbunden und der Wein abgelohn und</i>		
<i>der wein zugevilt ist vom allen</i>		8
<i>Mehr 2 furfas einbunden ist vom beiden</i>		8
<i>Und der Kohrheren Wein [des Stiftes Zurzach] zu Klinglau</i>		
<i>[=Klingnau] geholet ist mein lohn</i>		30
<i>Mehr ein gross fas aufgeschlagen ussgwhen und weider ein-</i>		
<i>bunden und der Wein wider zu samem dohn ist Weinlohn</i>		10
<i>Mehr 3 gelten gemacht und ein stendlin gemacht und ein</i>		
<i>badtgelten und ein Rosselcher gemacht ist mehln lohn</i>		15
<i>Mehr ein gross woschstanden gmacht und 8 Reiff an</i>		
<i>geleit Kostet einer 3 ss Unnd ein Reing bandt Kostet</i>		
<i>5 duet</i>		29
<i>Mehr ein schuefe gemacht Kostet ...</i>		[5]
<i>Mehr ein ancken Köbel gemacht</i>		9

Mehr 3 Reiff an ein voll was geleit Kostet einer 2 ss
duet

6

Suma alles

10 22½"

"Jst 26 lb. 2 ss"

Dorsualnotiz von Heinrich II. Zurlauben - AH 138, 300

97

[16]58 April 8., Schwyz; "in eil"

A

SCHREIBEN VON [RATSHERR] BALTHASAR AUFDERMAUR AN ALT AMMANN
[UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT], HPTM. BEAT II. ZUR-
LAUBEN, ZUG

"Wessen sich Jüngst die Herren Ehrengesanten Von den 7. Cath: orthen [IX ausg. UR, SZ] Jn Lutzeren¹ eines dags nacher Stantz² zereissen, und Wass daselbsten Solle Tractiert werden [- Zwyerhandel mit Uri! -] Verglichen, wird Vermuotlich durch H: [alt] Aman [den Tag-satzungsgesanten Georg] **Sidler** Jn seiner heimkunfft dem H: Sch[wager]: erforderlich geöffnet sein worden, Nun weiss ich nit, ob ich dass schreiben Von gedeüten 7. Cath: orthen H: Ehrengesanten So al-hero³ abgangen nit versten, oder ob die Meinung deren, Jm anderem Vorhaben begriffen, weillen meinss behalts darin Vermeldt, dass Wier zwahr die Unsseren mit aller Nodtwendigkeith dahin abornen sollend, Jst aber nit, dass man den beysitz von hier habben Solle; Mier sollend auch unsseren Actuarium dahin Senden, Und nit gedenckt wird, dass von anderen Lobl. orthen Verabscheidetermassen ire Actuarj dahin kommen werden, welche zwen puncten Vorgenten abscheidten ganz entgägen, Und sonderlich Wass Zuo [Bremgarten und] Mellingen [an der Tagsatzung der IV kath. Orte - V ausg. UR - vom 30. Oktober bis 3. November 1657]⁴ beschlossen, auf welchen schluss gedeütes Jn-lad-schreiben sich bezüchen duot, dass Sie H: gesanten Jnss gemein dar-von nit lassen können, Jn welchem doch Zuo geben wird, dass der ge-sampte Stand Jn disser Erklerung, dass diss ein Religions Sach seye, Richten sollend. Es wird auch vermelt es komend die beide orth ury Und schwitz oder nit, werde man Jn den sachen fort fahren, auss wel-chem allem abzunemen dass man gewelt sein möcht, Schwitz, wider oder gegen dem [Sebastian Peregrin] Zwyer [=Zwyer] ein partt Zuo machen, Und die harr uffs Neüwe anein anderen köndten gebunden werden, Nun hedten mein G: H: [Landammann und Landrat] uss diss und mer begrif-fen ursachen, die herren Ehrengesanten von hier nit abzeornen, Son-der hinderhalten können. Jedoch Zuo Ehren den Lobl: orthen ist ges-